

# NIEDERSCHRIFT

Nr. 08/2018

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der  
Gemeinde Gutach im Breisgau am 24. Juli 2018  
im Bürgersaal Bleibach

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:45 Uhr

## Anwesend:

1. Vorsitzender	Bürgermeister Singler
2. Gemeinderäte	Bucher, Eble, Elsner, Hamann, Hug, Schuler, Stiefvater, Hansjörg Weis, Stefan Weis, Wernet, Weiner, Burger
Beamte, Angestellte, usw.	Markus Adam, Wencke Heß, Martina Joos Jörg Barth als Protokollführer
Es fehlen entschuldigt:	GR Oswald
Es fehlen unentschuldigt:	Keine

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, da 14 Mitglieder (12 GR + BM) anwesend sind.

## Tagesordnung

1. **Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)**
2. **Bekanntgaben**
3. **Vorstellung der Ergebnisse des 2. Politik-Tages am 03. Juli 2018 von Jugendlichen aller Klassenstufen 8**
4. **Bebauungsplan „Alte Ziegelei“ im Ortsteil Bleibach**
  - a) **Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplans „Alte Ziegelei“ gem. 2 (1) BauGB**
  - b) **Billigung des Änderungsentwurfs und Durchführung einer Offenlage im beschleunigten Verfahren gem. §§ 3 (2) und 4 (2) i.V.m. § 13a BauGB - Beschlussfassung -  
*Anlage 1***
5. **Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Teilnahme an der offenen Ganztagesgrundschule / Verlässliche Grundschule / Flexiblen**

Niederschrift öffentlich Gemeinderat: 24.07.2018

**Nachmittagsbetreuung ab Schuljahr 2018/2019**  
**- Beschlussfassung -**  
**Anlage 2**

6. **Anpassung der Elternbeiträge für den kirchlichen Kindergarten St. Michael Gutach im Bereich Ganztagesbetreuung für das Kindergartenjahr 2018/2019 und der kommunalen Kinderkrippe Schatzkiste in Bleibach für die Kindergartenjahre 2018/2019 – 2020/2021**  
**- Beschlussfassung -**  
**Anlage 3**
7. **Brückenprüfungen 2018**  
**Sachstandsbericht der Verwaltung**
8. **Zustimmung zu Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 31.07.2018 der Elztal & Simonswäldertal Tourismusverwaltungs GmbH**  
**-Beschlussfassung-**  
**Anlage 4**  
***Die vollständigen Unterlagen liegen bei der Verwaltung bis zum Sitzungstermin zur Einsicht bereit***
9. **Zustimmung zu Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 31.07.2018 der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG**  
**-Beschlussfassung-**  
**Anlage 5**  
***Die vollständigen Unterlagen liegen bei der Verwaltung bis zum Sitzungstermin zur Einsicht bereit***
10. **Zwischenbericht der Kämmerin zur aktuellen Haushaltslage 2018**
11. **Zustimmung zu Spenden und ähnlichen Zuwendungen an die Gemeinde**  
**- Beschlussfassung -**  
**Anlage 6**
12. **Anfragen aus dem Gemeinderat**

Bürgermeister Singler eröffnet die öffentliche Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte, die Pressevertreter, Zuhörer waren keine anwesend. Er stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen rechtzeitig am 13. Juli 2018 zugegangen sind und gegen die Tagesordnung keine Einwände bestehen.

## **1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)**

-/-

## **2. Bekanntgaben**

BM Singler gibt bekannt, dass die Elztalbrennerei Weis durch die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) und vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) mit dem Bundesehrenpreis für Spirituosen ausgezeichnet wurde. Durch die Gemeinde wird Herrn Hans Jörg Weis als Geschenk eine Flasche Wein überreicht.

BM Singler gibt weiter bekannt, dass es bei der Breisgau S-Bahn wegen dem ½- Stunden-Takt in den letzten Wochen Diskussionen gab. In Bezug auf die Elektrifizierung und den Kreuzungsbahnhof bittet BM Singler Ruhe zu bewahren. Es gibt nicht nur Einwände aus Gutach.

BM Singler gibt weiter bekannt, dass die GWRS Zweitälerland bzgl. der Bezuschussungsüberprüfung leider durchgefallen ist.

## **3. Vorstellung der Ergebnisse des 2. Politik-Tages am 03. Juli 2018 von Jugendlichen aller Klassenstufen 8**

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 3 und begrüßt hierzu die anwesenden Schüler der 8. Klasse. Er erwähnt, dass am 3. Juli der erfolgreiche Politiktage mit Jugendlichen der 8. Klasse stattgefunden hat. In verschiedenen Workshops konnten die Jugendlichen in Gruppenarbeit das Thema Kommunalpolitik erörtern. Das Ergebnis wurde anschließend vorgestellt. Heute soll dieses Ergebnis dem Gemeinderat vorgestellt werden.

Die Schüler stellen abwechselnd kurz ihre Vorträge vor.

## **4. Bebauungsplan „Alte Ziegelei“ im Ortsteil Bleibach**

**c) Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplans „Alte Ziegelei“ gem. 2 (1) BauGB**

**d) Billigung des Änderungsentwurfs und Durchführung einer Offenlage im beschleunigten Verfahren gem. §§ 3 (2) und 4 (2) i.V.m. § 13a BauGB - Beschlussfassung -  
*Anlage 1***

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 4 mit der Bebauungsplanänderung in der Alten Ziegelei. Er begrüßt hierzu Herrn Schill vom Planungsbüro fsp- in Freiburg dem er das Wort erteilt.

Herr Schill erläutert ausführlich den Plan zur 1. Änderung anhand von Schnitten und Ansichten. Er geht auf die dringende Notwendigkeit der Anhebung der EFH Rohfussbodenhöhe im unteren Teil des Baugebietes ein. Der Versatz zur Straße liegt hier nach dem bisherigen Bebauungsplan bei bis zu 1,70 m. Das Baugebiet wird in drei Teilbereiche A, B, C unterteilt. Im Randbereich können zukünftig die Gebäude erscheinen. Die Festlegung der Wandhöhe talseits wird auf 9 m und bergseitig auf 6,50 m festgelegt. Einzel und Doppelhäuser sind zulässig. Ziff. 2.4 des B-Planes wird neu gefasst und die Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze und Garage auch in den Festsetzungen neu deklariert. Auch die Aufschüttungen und Abgrabungen werden neu geregelt. Ebenso Regelungen über die Dachform werden neu gefasst. Zukünftig sind auch Zeltdächer für das Hauptgebäude zulässig. Die Zufahrts- und Haupteinfahrtsstraße erfolgt ausschließlich über die Alte Ziegelei bzw. über den Sonnenhain nicht über die Hornbergstraße.

GR´tin Schuler fragt, ob die 3- Meter Grenze zur Straße eingehalten wird.

Herr Schill sagt, dass dies üblich sei.

GR Stiefvater findet die Änderung jetzt gut und stimmig. Er bedankt sich bei Herrn Schill für die schnelle und gute Arbeit.

GR Eble möchte wissen, ob es eine neue Endvermessung jetzt gibt.

Herr Schill bejaht dies. Er ergänzt, dass es jetzt eine Stellplatzverpflichtung von 1,5 pro Wohneinheit gibt. Die Offenlage wird ca. 3-4 Wochen dauern. Im September spätestens im Oktober kann nach Verkündigung die Rechtskraft erfolgen.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung.

Der Gemeinderat stimmt der 1. Änderung des Bebauungsplanes Alte Ziegelei , der Billigung des Planentwurfs sowie der Offenlage des Bebauungsplanes Alte Ziegelei 1. Änderung einstimmig zu.

**5. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Teilnahme an der offenen Ganztagesgrundschule / Verlässliche Grundschule / Flexiblen Nachmittagsbetreuung ab Schuljahr 2018/2019  
- Beschlussfassung -  
Anlage 2**

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 5. Die Benutzungs- und Entgeltordnung wurde erstmals im Sommer 2015 beschlossen. Er übergibt das Wort an Frau Joos zu weiteren Ausführungen.

Frau Joos stellt die Vorlage vor und verweist auf die gestiegenen Kosten, insbesondere auch die Kosten pro Stunde. Sie verweist auf die Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben. Bei der flexiblen Nachmittagsbetreuung entstehen beispielsweise für die Eltern trotz der Steigerung nur Kosten in Höhe von 1,68 €/ Stunde. Das sollte den Eltern die

Betreuung auch Wert sein. Es geht hier auch um die Qualität der guten Betreuung, um die guten Betreuungskräfte und deren Wertschätzung.

GR Hug meint, dass die Steigerung von 10,00 € auf 30,00 € sehr hoch ist. Es kommt eben auch darauf an, wie man es den Nutzern verkauft.

GR´tin Schuler stimmt als Fraktionsvorsitzende dem Vorschlag der Verwaltung zu.

GR´tin Bucher möchte eine Differenzierung und keine lineare Erhöhung.

GR Burger ist die Steigerung auf einem Mal zu viel.

GR Reich ist eine Verdoppelung ebenfalls zu viel. Er möchte eine Staffelung.

GR Stefan Weis kann bei dem Vorschlag der Verwaltung mitgehen.

GR Eble schlägt eine Erhöhung um 5 € vor und eine Differenzierung.

GR´tin Schuler bittet darum, über den weitest gehenden Antrag abzustimmen.

GR´tin Wernet möchte wissen ab wann und wie lange die Erhöhung gilt.

BM Singler antwortet, dass die Erhöhung ab September 2018 gelten wird auf unbestimmte Zeit bzw. bis der Gemeinderat über eine Änderung abstimmt. Er bittet den Gemeinderat um Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt mit 8 zu 6 Stimmen der Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Teilnahme an der offenen Ganztagesgrundschule / Verlässliche Grundschule / Flexiblen Nachmittagsbetreuung ab dem Schuljahr 2018/2019 zuzustimmen.

**6. Anpassung der Elternbeiträge für den kirchlichen Kindergarten St. Michael Gutach im Bereich Ganztagesbetreuung für das Kindergartenjahr 2018/2019 und der kommunalen Kinderkrippe Schatzkiste in Bleibach für die Kindergartenjahre 2018/2019 – 2020/2021**  
**- Beschlussfassung -**  
**Anlage 3**

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 6 und übergibt das Wort an Frau Joos.

Frau Joos verweist auf die Vorlage und erläutert die Kalkulation und die ausgegebene Liste. Die im Mai 2017 veröffentlichte gemeinsamen Empfehlung zur Festsetzung der Elternbeiträge sieht für das Kindergartenjahr 2017/2018 eine Anpassung um 8% sowie um weitere 3% im Jahr 2018/2019 vor. Aufgrund der aktuellen Tarifabschlüsse im Bereich des öffentlichen Dienstes ist mit weiteren Anpassungen im Bereich von 3-5% in den Folgejahren zu rechnen. Ziel des interkommunalen Austausches ist die Abstimmung und Angleichung der Kita-Beiträge im Bereich der kommunalen und kirchlichen Kita-Träger. Bereits in den

Vorjahren konnten in den Betreuungsformen Regelbetreuung und Verlängerte Öffnungszeit Änderungen herbeigeführt werden, sodass hier bereits einheitliche Beiträge erhoben werden, welche im vergangenen Jahr für 2017/2018 und 2018/2019 vom Gemeinderat beschlossen wurden.

Für die Ganztagesbereich – Angebote im kirchlichen Kindergarten St. Michael in Gutach – wurde im Gemeinderat nur der Beschluss für 2017/2018 gefasst und nun neu in den Kuratorien im Kreise der Kindergartenträger (Elztalgemeinden) besprochen.

Weiterhin besteht im Bereich der Kleinkindbetreuung Anpassungsbedarf. Von allen Trägern wird abweichend zur Beitragsempfehlung keine Abstufung aufgrund der in der Familie lebenden Kinder gemäß dem württembergischen Modell vorgenommen. Dies resultiert aus der Tatsache, dass die erhobenen Beiträge weiterhin deutlich unter den empfohlenen Sätzen liegen. Bei einer Erreichung der Empfehlungswerte wäre eine Umstellung sinnvoll und erforderlich. Abweichend hiervon wurde 2017 jedoch in Gutach die Senkung des Beitrages um 25 % für das 2. und jedes weitere Kind bei gleichzeitiger Anmeldung von Geschwistern in der Kinderkrippe beschlossen.

Das aktuelle Beitragsgefüge zeigt, dass die Beiträge der Gemeinde Winden i. E. mit 304 EUR pro Krippenplatz am nächsten an den Empfehlungswerten in Höhe von 365 EUR liegen. Von Seiten der Stadt Elzach wurde eine Anpassung über zwei Jahre bereits beschlossen. Ab 2019/2020 soll eine Angleichung an die Gemeinde Winden i. E. erfolgt sein.

Zu den Beitragssätzen der Gemeinden Simonswald und Gutach i. Br. besteht aktuell eine Differenz von 13,55% bzw. 40 EUR. Beide Gemeinden sowie die Kirchengemeinde Mittleres Elz und Simonswäldertal sind bestrebt, die Beitragsdifferenz analog der Stadt Elzach aufzulösen. Die Angleichung soll über 3 Jahre erfolgen, sodass anschließend auch im Krippenbereich eine Angleichung aller Träger vorliegt. Konkret sollen die Beiträge für das Jahr 2018/2019 um 4,51% (13,55% verteilt auf 3 Jahre) sowie um die Beitragsempfehlung in Höhe von 3% angepasst werden, sodass sich eine Änderung in Höhe von 20 EUR auf 275 EUR ergibt, für 2019/2020 auf 295 EUR und 2020/2021 auf 305 EUR. Die Gemeinde Biederbach wird ein ähnliches Vorgehen ebenfalls im Gemeinderat anstreben.

BM Singler sagt, dass mit der Gebührenanpassung an die Elztalgemeinden, dem Kindergartentourismus entgegen gewirkt werden solle. Er bittet den Gemeinderat daher wie beantragt um Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anpassung der Elternbeiträge für den kirchlichen Kindergarten St. Michael Gutach im Bereich Ganztagesbetreuung für das Kindergartenjahr 2018/2019 und der kommunalen Kinderkrippe Schatzkiste in Bleibach für die Kindergartenjahre 2018/2019 – 2020/2021 wie von der Verwaltung vorgeschlagen.

## **7. Brückenprüfungen 2018 Sachstandsbericht der Verwaltung**

Herr Adam berichtet kurz über den Sachstand der gemeindlichen Brücken. Im Einzelnen werden die Dorfbrücke, der Steg beim Schwarzwälder Hof und die Fahrbahnbrücke Eulenwald genannt und über den jeweiligen Sachstand berichtet.

GR´tin Schuler möchte wissen, ob die Fa. Theobald ein Angebot abgegeben hat.

Herr Adam bejaht dies. Ein Zuschussantrag im Rahmen eines Sonderprogrammes zur Fördermöglichkeit bis zu 50% soll für Brückenbaumaßnahmen gestellt werden.

GR Burger sagt, dass im Falle, der Dorfbrückensanierung in Gutach, eine Vollsperrung der Landstraße vermieden werden sollte.

Herr Adam antwortet, dass es ohne eine Vollsperrung allerdings nicht funktionieren wird.

GR´tin Bucher möchte wissen, ob die Eulenwaldbrücke auch von der Sanierung betroffen ist.

BM Singler antwortet, dass hier eine andere Brücke betroffen war.

**8. Zustimmung zu Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 31.07.2018 der Elztal & Simonswäldertal Tourismusverwaltungs GmbH -Beschlussfassung-  
Anlage 4  
Die vollständigen Unterlagen liegen bei der Verwaltung bis zum Sitzungstermin zur Einsicht bereit**

BM Singler geht auf Tagesordnungspunkt 8 ein und verweist auf die Vorlage. Er bittet um Abstimmung zur Legitimation von BM Singler und Herrn Oswald die entsprechende Beschlüsse der Elztal & Simonswäldertal Tourismusverwaltungs GmbH am 31.07.2018 in der Gesellschafterversammlung so fassen zu dürfen.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja – Stimmen und 2 Enthaltungen den zu fassenden Beschlüssen in der Gesellschafterversammlung und der Legitimation von BM Singler und GR Oswald stattzugeben.

**9. Zustimmung zu Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 31.07.2018 der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG -Beschlussfassung-  
Anlage 5  
Die vollständigen Unterlagen liegen bei der Verwaltung bis zum Sitzungstermin zur Einsicht bereit**

BM Singler geht auf Tagesordnungspunkt 9 ein und verweist auf die Vorlage. Er bittet um Abstimmung zur Legitimation von BM Singler und Herrn Oswald die entsprechende Beschlüsse der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG am 31.07.2018 in der Gesellschafterversammlung so fassen zu dürfen.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja – Stimmen und 2 Enthaltungen den zu fassenden Beschlüssen in der Gesellschafterversammlung und der Legitimation von BM Singler und GR Oswald stattzugeben.

#### **10. Zwischenbericht der Kämmerin zur aktuellen Haushaltslage 2018**

BM Singler eröffnet den Tagesordnungspunkt 10 und gibt das Wort zu Frau Joos, die einen Zwischenbericht über die aktuelle Haushaltslage geben wird.

Frau Joos gibt einen Zwischenbericht über den Haushalt 2018 und erläutert die verschiedenen Positionen. Bei dem Kostenansatz zur Änderungsplanung am Alten Sportplatz gibt es eine Erhöhung der Kosten für das Büro fsp in Freiburg von 10.000 € auf 15.000 €. Ein Minibagger für den Bauhof mit einem Ansatz von 34.000 € ist eingestellt worden. Die in Verhandlung stehenden Grundstücke zum Erwerb von Bauland der Fa. SE Gütermann werden nur als Gesamtpaket gekauft. Die geplante neue Büroeinrichtung für das Standesamt wurde auf 2019 verschoben. Die Planung des neuen Feuerwehrgerätehauses an der Gemeindeverbindungsstraße ist am Laufen. Ebenso der geplante Schluckbrunnen in Gutach. Der Hausverkauf des Gebäudes in Siegelau am Schlossweg 7 ist in Kürze geplant. Einnahmen kommen hier in Höhe von 230.000 Euro. Die Abrechnung bzw. der Zuschussbedarf für die kath. Kindergärten stehen noch aus. Der Antrag ist noch nicht eingetroffen. Bei der Hintermatte ist die Endabrechnung über die Erschließung mit Frisch- und Schmutzwasser vollzogen. Die Mittel zur Druckerhöhung der Leitung am Silberkönig wird weiter übernommen. Die Planung zum Regenüberlaufbecken beim Stollen ist am Laufen. Die Abschreibung läuft hier auf 50 Jahre. Die Abschreibung des Gebäudes „Kinderkrippe Schatzkiste“ läuft nach den AfA-Tabellen für diese Gebäudearten allerdings nur auf 30 Jahre.

Frau Joos sagt, dass es für die Jahre 2019-2020 noch eine Übergangslösung gibt. Ab 2021 müssen aber nach dem Neuen Haushalts- und Kassenrecht die Abschreibungen im lfd. Haushalt erwirtschaftet werden.

#### **11. Zustimmung zu Spenden und ähnlichen Zuwendungen an die Gemeinde - Beschlussfassung - Anlage 6**

BM Singler gibt bekannt, dass Spenden von 500 € durch die Fa. Gütermann GmbH für die Feuerwehr und insgesamt 8.900 € für einen Pool Lift für das Freibad Gutach durch zwei Spender eingegangen sind.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der Spenden.

#### **12. Anfragen aus dem Gemeinderat**

GR´tin Schuler fragt, wie die Verwaltung mit den Mehrkosten von fsp- Herrn Schill in Höhe von ca. 15.000 € umgehen wird. Sie möchte wissen, ob es hier Regresspflichtige geben wird. Sie möchte des Weiteren Auskunft darüber, ob es



noch einen Ausschuss für die Feuerwehr gibt und ebenso ob es noch Kuratoriumssitzungen gibt.

BM Singler antwortet, dass der Ausschuss der Feuerwehr und das Kuratorium noch existiert. Über die Mehrkosten wird man sich mit dem Versicherer der Gemeinde unterhalten müssen. Ob und wen man in Regress nehmen wird, ist noch nicht geklärt.

Ende der Öffentlichen Sitzung: 20:45 Uhr

Vorsitzender, Datum:

.....

Singler, Bürgermeister

Gemeinderat, Datum:

.....

GR`tin Bucher

Protokollführer/in, Datum:

.....

Barth

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Stiefvater

Gemeinderat, Datum:

.....

GR`tin Schuler